

Niederschrift

**über die 25. Sitzung des
Kreis- und Umweltausschusses**

am

Montag, den 07.05.2001

Niederschrift

Vorbemerkungen

- | | |
|----------------------|---|
| 1. Sitzungsbeginn: | 15.33 Uhr |
| 2. Ende der Sitzung: | 17.35 Uhr |
| 3. Ort der Sitzung: | Kreisverwaltung Ahrweiler
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler |

Unter dem Vorsitz von Landrat Dr. Jürgen Pföhler nahmen an der Sitzung teil:

1. Banze, Dirk, Sinzig-Löhndorf (SPD) - Fraktionsvorsitzender -
2. van Bebber, Ulrich, Remagen (F.D.P.) - Fraktionsvorsitzender –
- kommt während TOP 1 -
3. Deißler, Rolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (FWG) - Fraktionsvorsitzender –
4. Ernst, Guido, MdL, Bad Breisig (CDU)
5. Heiser, Hermann, Altenahr (CDU) - stellvertr. Mitglied -
6. Henzgen, Rolf, Bad Breisig (SPD)
7. Ripoll, Christel, Brohl-Lützing (CDU) - stellvertr. Mitglied -
8. Schlagwein, Wolfgang, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
- Fraktionsvorsitzender -
9. Sundheimer, Karl-Heinz, Kempenich (CDU) - Fraktionsvorsitzender -
10. Titz, Joachim, Remagen (CDU)
11. Weltken, Rudolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)

die Kreisbeigeordneten:

1. Näkel-Surges, Ingrid, Dernau (CDU)
2. Orthen, Guido, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
3. Hager, Charlotte, Sinzig (CDU)
- geht während TOP 1 -

die Dezernenten:

- Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Daniel
- Sozialoberamtsrat Kniel
- Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Paffenholz

die Schriftführerin:

- Kreisinspektorin z.A. May
– abwesend bei TOP 9 -

ferner von der Verwaltung:

- Amtsrat Braun (zu TOP 1)
- Oberamtsrat Moeren
- Oberamtsrat Müller
- Kreisinspektoranwärterin Oestereich
- Amtsrätin Schröder (zu TOP 2)
- Amtsrat Seul

als Gäste nahmen teil:

- Herr Degen, Planungsgesellschaft für öffentlichen integrierten Verkehr (öiV-Consult), Wirges
- Herr Krämer-Mandeu, Projektgruppe „Bildung und Region“, Bonn
- Herr Dr. Krug, Ingenieurgruppe für Verkehrswesen und Verkehrsentwicklung (IVV), Aachen
- Herr Dr. Manns, Planungsgruppe für öffentlichen integrierten Verkehr (öiV-Consult), Wirges

Entschuldigt fehlten:

die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses:

- Löhr, Kurt, Adenau (CDU)
- Wirz, Walter, MdL, Adenau (CDU)

Niederschrift

Tagesordnung:

To.- Punkt	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung
1	Erstellung des Nahverkehrsplanes für den Landkreis Ahrweiler; Auftragsvergabe an ein Planungsbüro
2	Entwicklung der Schülerzahlen am Are-Gymnasium Bad Neuenahr; a) Vorlage eines Organisationskonzeptes b) Einleitung des Verfahrens zur Durchführung der Baumaßnahmen
3	Instandsetzung einer Stützmauer im Zuge der Kreisstraße K 13 zwischen Pitscheid und Marthel; Auftragsvergabe
4	Fahrbahninstandsetzung der Kreisstraße K 56 zwischen Watzel und Cassel; Auftragsvergabe
5	Fahrbahninstandsetzung der Kreisstraße K 69 zwischen Burgbrohl und Burgbrohl-Oberlützingen; Auftragsvergabe
6	Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges (Gerätewagen-Gefahrstoff 1) für den überörtlichen Brandschutz
7	Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2000
8	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung
9	Personalangelegenheiten
10	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Gegen die Niederschriften über die Sitzungen des Kreis- und Umweltausschusses am 12.03.2001 und 20.03.2001 wurden keine Einwendungen erhoben.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand
1	Erstellung des Nahverkehrsplanes für den Landkreis Ahrweiler; Auftragsvergabe an ein Planungsbüro

Zunächst stellte Herr Dr. Krug, Ingenieurgruppe für Verkehrswesen und Verkehrsentwicklung (IVV), Aachen, den Mitgliedern des Kreis- und Umweltausschusses die bisher von der IVV in der Region durchgeführten Projekte vor und erläuterte das vorliegende Angebot seines Büros zur Erstellung des Nahverkehrsplanes für den Landkreis Ahrweiler. Insbesondere wies er in Ergänzung des schriftlich vorliegenden Angebotes darauf hin, dass auch die detaillierte Erarbeitung von Qualitäts- und Ausschreibungsstandards darin enthalten sei. Als Zeitrahmen für die Fertigstellung des Nahverkehrsplanes setzte er 9 – 12 Monate an.

Dann zeigten Herr Dr. Manns und Herr Degen, Planungsgesellschaft für öffentlichen integrierten Verkehr (öiV-Consult), Wirges, den Mitgliedern des Kreis- und Umweltausschusses ebenfalls bereits fertiggestellte Projekte ihres Planungsbüros auf und informierten über den vorgesehenen Verfahrensablauf zur Erstellung des Nahverkehrsplanes und die in ihrem Angebot enthaltenen Leistungen. Herr Degen machte darauf aufmerksam, dass die Bereitschaft bestünde, über die angebotene Anzahl von Abstimmungsgesprächen hinaus einzelne Termine mit zu beteiligenden Trägern öffentlicher Belange ohne zusätzliches Entgelt wahrzunehmen. Qualitäts- und Ausschreibungsstandards sollten anhand einzelner Linien beispielhaft entwickelt werden. Der Nahverkehrsplan könne voraussichtlich innerhalb von 12 Monaten fertiggestellt werden.

Herr Schlagwein (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) bevorzugte das günstigere Planungsbüro „IVV“, da die beiden vorgestellten Büros in ihren angebotenen Leistungen als gleichwertig anzusehen seien.

Herr Banze (SPD) schloss sich der Meinung von Herrn Schlagwein an und beantragte, den Auftrag für die Erstellung des Nahverkehrsplanes an das Büro „IVV“ zu erteilen.

Es folgte eine 10-minütige Sitzungsunterbrechung.

Im Anschluss beschloss der Kreis- und Umweltausschuss einstimmig, die Entscheidung über die Auftragsvergabe zur Erstellung eines Nahverkehrsplanes für den Landkreis Ahrweiler zu vertagen.

Herr Sundheimer (CDU) bat die Verwaltung, die beiden Planungsbüros aufzufordern, ihre Angebote insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung von Qualitätsstandards und Ausschreibungsgrundlagen schriftlich zu konkretisieren.

2	Entwicklung der Schülerzahlen am Are-Gymnasium Bad Neuenahr; a) Vorlage eines Organisationskonzeptes b) Einleitung des Verfahrens zur Durchführung der Baumaßnahmen
---	---

Der Vorsitzende setzte die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses darüber in Kenntnis, dass der in Bearbeitung befindliche Schulentwicklungsplan in der Sitzung des Kreistages am 22.06.2001 vorgelegt werden könne. Es werde jedoch voraussichtlich eine außerplanmäßige Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses zur Vorbereitung des Planes erforderlich sein.

Herr Banze (SPD) äußerte Kritik an der Vorgehensweise, bereits vor der Vorlage des Schulentwicklungsplanes, der Grundlage für gegebenenfalls notwendige Um- und Erweiterungsbauten an den Schulen in Kreisträgerschaft sein soll, einzelne Erweiterungsmaßnahmen durchzuführen. Der Vorsitzende erwiderte, dass der dringend erforderliche Sporthallenneubau am Are-Gymnasium aus Wirtschaftlichkeitsgründen mit der Schaffung von sechs neuen Klassenräumen, deren Notwendigkeit sich aus der zur Zeit stattfindenden Schulentwicklungsplanung bereits ergebe, verbunden werden sollte.

Herr Krämer-Mandau, Projektgruppe „Bildung und Region“, Bonn, stellte den Mitgliedern des Kreis- und Umweltausschusses die Konzeption zum Neubau der Sporthalle und der damit zusammenhängenden Schaffung von sechs weiteren Klassenräumen am Are-Gymnasium vor. Durch die Verbindung der beiden Baumaßnahmen könnten neben den jährlichen Kosten in Höhe von 112.000,00 DM für die Anmietung von vier Containerklassen ca. 750.000,00 DM Investitionskosten im Vergleich zu einem separaten Neubau der Klassenräume eingespart werden. Er wies außerdem darauf hin, dass die zur Zeit prognostizierte notwendige volle Dreizügigkeit der Schule voraussichtlich für die nächsten 15 Jahre erforderlich sein wird.

In Bezug auf das in der Diskussion angesprochene Urheberrecht erklärte der Vorsitzende, dass bereits in der Ausschreibung darauf hingewiesen werden sollte, dass ein bestehendes Urheberrecht an Gebäudeteilen vom Architekten bei der Planung der Baumaßnahmen zu berücksichtigen ist.

Im Anschluss an die Diskussion fasste der Kreis- und Umweltausschuss einstimmig den folgenden Beschluss:

- a) Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt die Organisationsvorschläge der Verwaltung zur Verknüpfung des Sporthallenneubaus beim Are-Gymnasium mit Maßnahmen zur Deckung des weiteren Schulraumbedarfes zustimmend zur Kenntnis.
- b) Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt von der Notwendigkeit der Durchführung eines Verfahrens nach der Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF) Kenntnis. Er beauftragt das Büro IFB Klotz und Partner, Stuttgart, mit der Durchführung dieses Verfahrens. Dem Kreis- und Umweltausschuss sind maximal fünf Bewerber vorzustellen.
Der Kreis- und Umweltausschuss beauftragt ferner das Büro IFB Klotz und Partner, Stuttgart, mit der Projektsteuerung der Gesamt-Baumaßnahme.

3	Instandsetzung einer Stützmauer im Zuge der Kreisstraße K 13 zwischen Pitscheid und Marthel; Auftragsvergabe
---	---

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss einstimmig, der Firma Karl Ditandy, Oberfell, den Auftrag für die Durchführung der Arbeiten zur Instandsetzung der Stützmauer „Blick ins Tal“ im Zuge der Kreisstraße K 13 zwischen Pitscheid und Marthel zum Angebotspreis von 76.843,04 DM brutto zu erteilen.

4	Fahrbahninstandsetzung der Kreisstraße K 56 zwischen Watzel und Cassel; Auftragsvergabe
---	--

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss einstimmig, der Firma Scheiff, Euskirchen, den Auftrag für die Durchführung der Arbeiten zur Fahrbahninstandsetzung der Kreisstraße K 56 zwischen Watzel und Cassel zum Angebotspreis von 149.455,40 DM brutto zu erteilen.

5	Fahrbahninstandsetzung der Kreisstraße K 69 zwischen Burgbrohl und Burgbrohl-Oberlützingen; Auftragsvergabe
---	--

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss einstimmig, der Firma Gebrüder von der Wettern, Wolken, den Auftrag zur Erneuerung der Fahrbahndecke im Zuge der Kreisstraße K 69 zwischen Burgbrohl und Burgbrohl-Oberlützingen zum Angebotspreis von 80.016,69 DM zu erteilen.

6	Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges (Gerätewagen-Gefahrstoff 1) für den überörtlichen Brandschutz
---	---

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss einstimmig, folgende Aufträge für die Beschaffung eines Gerätewagen-Gefahrstoff (GW-G1) für den Landkreis Ahrweiler zu vergeben:

Los 1: Fahrgestell

an die Firma Daimler Chrysler Verkaufsniederlassung Koblenz
zu einem Preis von 78.156,16 DM

Los 2: Aufbau/Feuerwehrtechnische Beladung

Firma Schmitz GmbH
zu einem Preis von 257.522,00 DM

Los 3: Funk

an die Firma Esser, Mülheim-Kärlich
zu einem Preis von 15.411,92 DM

Los 4: Schutzbekleidung und –Geräte

an die Firma MSA AUER, Berlin
zu einem Preis von 27.570,53 DM.

Die Vergabesumme beträgt somit 378.690,61 DM (einschließlich Mehrwertsteuer).

7	Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2000
---	---

Der Kreis- und Umweltausschuss fasste einstimmig den folgenden Beschluss:

„Aufgrund § 100 GemO i.V. mit § 2 Abs. 2 Ziffer 3 der Hauptsatzung des Landkreises Ahrweiler schlägt der Kreis- und Umweltausschuss dem Kreistag vor, die Haushaltsüberschreitungen bei den Haushaltsstellen

4170.747701	von	663.921,55 DM und
4557.7700	von	1.007.067,46 DM

zu genehmigen.

Darüber hinaus genehmigt der Kreis- und Umweltausschuss die Haushaltsüberschreitungen bei den Haushaltsstellen

2760.6720	von	63.613,83 DM und
4200.7931	von	66.041,50 DM.“

8	Verschiedenes
---	---------------

a) Information über die Neuwahl und Zusammensetzung des Personalrates bei der Kreisverwaltung Ahrweiler

Der Vorsitzende setzte die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses über das Ergebnis der Neuwahl des Personalrates bei der Kreisverwaltung am 24.04.2001 in Kenntnis und informierte über die Zusammensetzung des in der konstituierenden Sitzung des Personalrates am 02.05.2001 neu gewählten Vorstandes.

b) nächste Sitzungstermine

08.05.2001	11.00 Uhr	Verwaltungsrat der Kreissparkasse Ahrweiler
09.05.2001	8.30 Uhr	Werksausschuss des Wasserversorgungs-Zweckverbandes Maifeld-Eifel
10.05.2001	15.00 Uhr	Landespflegebeirat
14.05.2001	14.30 Uhr	Rechnungsprüfungsausschuss
14.05.2001	19.00 Uhr	Verleihung der Ehrenplakette des Landkreises
28.05.2001	15.30 Uhr	Kreis- und Umweltausschuss

Der Vorsitzende:

Für die Mitglieder:

Die Schriftführerin:

Dr. Jürgen Pföhler
Landrat

Dirk Banze (SPD)

May
Kreisinspektorin z.A.

Die Vorsitzende
bei TOP 9-10:

Rudolf Weltken (CDU)

Ingrid Näkel-Surges
Erste Kreisbeigeordnete